

Braucht Cottbus
eine Babyklappe ?

Die Gründe dafür:

Wir alle haben ein gutes Gefühl

denn die Mütter können nun ihr nicht
gewolltes Kind los werden und müssen es
nicht mehr töten

Das Problem liegt
nicht mehr bei uns,
sondern ist zum
Problem der Mütter
geworden!

Das in der Klappe
liegende Baby ist
dann ein Problem
des CTK

Die Bürger von
Cottbus haben es
gut: Es gibt die
Notaufnahme

Warum ?

Im Notfall ist sie für
alle 24 h geöffnet
und hilft

Kennen Sie die
Klapper ?

So heißt die
Psychiatrie im
Cottbusser
Volksmund

Rund um die Uhr
kann psychisch
kranken
Mitmenschen
geholfen werden

Die Psychiatrische
Klinik und ein
Netzwerk für
psychisch Kranke
stehen zur
Verfügung

Das ist die Lösung
für psychisch
Kranke in Cottbus

... und die
Babyklappe ?

Was spricht gegen
eine Babyklappe in
Cottbus ?

Was passiert mit
dem Baby wenn es
im CTK in der
Klappe liegt?

Ein kurzer
Gedankensprung in
die Psychiatrie des
CTK

Die Psychiatrie
bietet seit 10 Jahren
Rooming In
an

Rooming In
bedeutet:
Aufnahme von
Mutter und Baby in
der Psychiatrie

Das wird weit über
die Grenzen des
CTK
genutzt

Daraus folgt eine
umfassende
Erfahrung mit
psychisch kranken
Müttern

Welches psychische
Leid muß eine Frau
haben, um ein
geborenes Kind
sofort wieder los
werden zu wollen

Fast alle Mütter
leiden an einer
schweren
Persönlichkeits-
Störung

Was ist eine
Persönlichkeits
Störung ?

Eine im Kleinkindalter

erfolgte schwere seelische Traumatisierung
mit der Folge der Deformierung der
Persönlichkeit

Folgen:

Scheitern in Zwischenmenschlichen
Beziehungen, Unfähigkeit der
Alltagsbewältigung, ausgeprägtes Misstrauen
Impulskontrollstörung und Affektlabilität

Eine emotional
tragende und
verantwortliche
Beziehung ist zum
Kind nicht möglich

Fazit:

Nicht das Baby ist
das Problem
sondern die Mutter

Wir sind mit der
Babyklappe auf der
falschen Fährte!

Um das
Babyklappen-
Problem zu lösen ist
die Mutter zu
erreichen

Viele dieser Mütter
haben wir schon in
Behandlung - aber
wie erreichen wir
den Rest ?

Mein Vorschlag:

Gründung eines Netzwerkes wie in der Psychiatrie

Initiativgruppe
bestehend aus:

Psychiater

Kinderarzt

Gynäkologin

Grundsatz:
Je niederschwelliger
der Zugang desto
eher nutzt ihn die
Mutter

z.B. Herstellung von
Flyern die in
Schulen und
anderen Orten
verteilt werden

Erarbeitung eines Netzwerk für die betroffenen Mütter

Ist die Babyklappe
dann noch nötig?

Ich freue mich auf
die Diskussion

Danke für's
Zuhören

Vortrag gehalten am
6.11.2010 vor dem
Sozialausschuß
der
Stadtverordneten
von Dr. Dieter
H.Sikoski